Brass Band
Kirchenmusik Flühli

Mitteilungsblatt Herbst 2014

www.bbkmf.ch

Kontakte der BB Kirchenmusik Flühli

Präsident	Marco Emmenegger Bahnhofstrasse 6 6170 Schüpfheim	☎ 079 408 22 30
Vizepräsident	Stefan Emmenegger Schächlimatte 1 6170 Schüpfheim	☎ 041 488 00 14
Kassier	Adrian Emmenegger Glashütten 6173 Flühli	☎ 041 488 12 41
Aktuarin	Ursula Banz Dorfstrasse 20 6173 Flühli	☎ 041 488 01 66
Materialverwalter	Konrad Emmenegger Schwandalpstrasse 11 6173 Flühli	☎ 079 731 77 81
Dirigent	Armin Renggli Bahnstrasse 19 6242 Wauwil	☎ 079 201 73 58
Musikkommission	Lukas Balmer Hauptstrasse 56 6170 Schüpfheim	☎ 041 485 00 65
Redaktion Mitteilungsblatt	Daniel Emmenegger Glashütten 6173 Flühli	☎ 079 355 29 51
Webmaster	Bruno Krieger St. Ottilienstrasse 29 6018 Buttisholz	☎ 079 361 05 54
Homepage	www.bbkmf.ch	✉ info@bbkmf.ch

4	*Grusswort des Präsidenten*
7	*Aus dem vergangenen Frühjahr*
ab Seite 10	*Themen-Schwerpunkt:* *Highlights im Juni – Kantonaler Musiktag und Whit Friday*
25	*Gesellige Anlässe im Sommer*
ab Seite 27	*Konzerte und Auftritte im Spätsommer / Herbst*
ab Seite 31	*News vom Gönnerklub allegro 08*
ab Seite 36	*Vorschau auf die Jahreskonzerte und den SBBW Montreux*
Seite 41	*News / Gratulationen / Beileid*

unterwegs mit LIMACHER Automobile
Garage + Pneuhaus 6170 Schüpfheim
Telefon 041 484 25 32 E-Mail: info@limacherauto.ch

„Wenn's zwöierlet, so dröierlet's!"

Liebe Musikfreunde

In guter Hoffnung an die Bewahrheitung dieses Sprichworts hat die Kirchenmusik Flühli die zweite Halbzeit des Jubiläumsjahres 2014 gestartet. Die Musikantinnen und Musikanten der Kirchenmusik sind sich einig, dass wir in diesem Frühjahr zwei der unvergesslichsten Momente in der aktuellen Kirchenmusik-Ära erleben durften.

Zum einen handelt es sich hierbei um unsere Teilnahme am Luzerner Kantonalen Musiktag in Wauwil. Die Aufführung von „Vienna Nights" und auch die intensive Vorbereitung dieses genialen Werkes aus Philip Wilby's Feder hat unseren Mitgliedern musikalisch alles abverlangt. Der grandiose Auftritt, unterstrichen mit einem tosenden Applaus und einer lobenden Kritik, hat uns alle überwältigt. Dass wir die Marschmusik in der Kategorie 1. Klasse Brass Band gewinnen durften rundete das wunderbare Erlebnis gebührend ab.

Knappe zwei Wochen nach dem Musiktag reiste die Kirchenmusik nach Manchester (GB) um am wohl traditionellsten Brass Band Wettbewerb der Welt teilzunehmen. Das sensationelle Ambiente am Whit Friday Brass Band Contest, der reibungslose Verlauf der ganzen Reise, die guten Resultate an den verschieden Wettbewerbsstandorten, als auch der bärenstarke Teamgeist der BBKMF, sorgten erneut für einen dicken Eintrag in den Geschichtsbüchern der Kirchenmusik. In dieser Ausgabe des Mitteilungsblattes oder auf unserer Homepage www.bbkmf.ch (Fotogalerie) erwarten sie viele spannende Eindrücke.

Voller Tatendrang und Elan sind wir Ende August die Herbstsaison gestartet, wo uns dieses Jahr von Beginn an viele spannende Events erwarteten. Das Galakonzert in Pfaffnau anlässlich der Neuuniformierung der Musikgesellschaft Pfaffnau, die Auftritte bei der Musikgesellschaft Flühli, ebenfalls anlässlich des neu-uniform-fests und der Auftritt am Luzerner-

Tag an der OLMA am 11. Oktober 2014 in St. Gallen erforderten den vollen Einsatz jedes einzelnen Mitgliedes ab der ersten Probeminute.

Gut gerüstet geht es nun in Richtung der zwei letzten Highlights des laufenden Vereinsjahres. Zweimal werden wir die Chance haben, aus dem „zwöierle“ ein „dröierle“ zu machen und einen weiteren Event zu den Unvergesslichen zu zählen:
Unsere Jahreskonzerte am 7./8. November 2014 stehen unter dem Motto „very British“ und passen deshalb optimal zu unseren Erlebnissen des Frühjahrs. Viel englisches Flair mit einem abwechslungsreichen musikalischen Programm erwartet sie an den beiden Konzertabenden. Ein spezieller Höhepunkt wird Gastsolist Roger Webster darstellen. Der Englische Cornetist stellt mit virtuosen Klängen seine Weltklasse unter Beweis. Es ist uns eine Freude, sie an unserem Konzert begrüssen zu dürfen!

Unsere letzte Veranstaltung im 2014 werden wir am 29. November in Montreux besuchen. Am Schweizerischen Brass Band Wettbewerb versuchen wir auch dieses Jahr unsere letztjährige Top-Rangierung zu verteidigen oder gar zu verbessern. Selbstverständlich sind wir für alle Fans vor Ort und gedrückten Daumen zuhause dankbar!

Musikalische Grüsse
Marco Emmenegger, Präsident

MARTI
Gravuren
Beschriftungsdesign
Sport-/Ehrenpreise

• Gravuren aller Art • Industriegravuren • Laserbeschriftungen • Diamantbeschriftungen
• Beschilderungen • Medaillen • Pokale • Zinn-/ Holzwaren • Glas • Geschenkartikel

Marti Gravuren. Sport- und Ehrenpreise GmbH. Menznauerstrasse 14. 6110 Wolhusen.
Telefon 041 480 42 12. www.martigravuren.ch

Malergeschäft
Franz Wicki AG
6174 Sörenberg / Flühli
Tel. 041 488 22 50, Natel 079 641 82 50

Weisser Sonntag ::..

Am 26. April 2014 umrahmte die Kirchenmusik Flühli mit ihren Klängen die Erstkommunions-Feier vor und nach dem Kirchgang. 12 Kinder durften dieses Jahr die Erste Hl. Kommunion empfangen und freuten sich schon von Beginn an auf dem Dorfplatz mit ihren Angehörigen sichtlich auf diesen Ehrentag. Die Messe wurde von Kaplan Simon Zihlmann, Luzia Wirz und Gemeindeleiter Urs Corradini geleitet. Zum Einzug spielte die BBKMF „Santa Maria".
Petrus hielt die Regentropfen unter Verschluss und damit konnte die Kirchenmusik während des Apéro mit einigen poppigen Stücken und Märschen zur Unterhaltung der Kirchgänger beim Pfarrhaus aufspielen.

Muttertagskonzert im Kurhaus Flühli ::..

Am Sonntagabend, den 11. Mai 2014, präsentierte die Kirchenmusik zu Ehren der Damenwelt und speziell für alle Mütter ein unterhaltsames Konzert um mit Musik zu danken und Anerkennung auszudrücken. Nach der festlichen Einleitung mit Bill Wolaver's „make his praise glorious" folgte schon ein Prüfstein. Die Musikantinnen und Musikanten spielten erstmals vor Publikum das Werk „Vienna Nights", eine musikalische Grenzerfahrung im eigentlichen Sinne, vor allem aber von den Anforderungen her. Das Publikum goutierte die Aufführung aber sehr und spendete grossen Applaus.

Nach den Film-Klassikern „Jills Theme" sowie „Fellini's Amarcord", wo Lukas Balmer seine Klasse mit der Posaune zeigte, kam mit dem „Champagne Tango" nochmals rassiger Tango-Sound auf's Tapet.
Im „Krapfenwaldl" kann man beinahe als Solo für Kuckuck mit Band-Begleitung bezeichnen. Unser „Kuckuck" Thomas Emmenegger brachte das Publikum mit der Kuckucks-Pfeife zum schmunzeln.

Nach dem kraftvollen „Legends of Cytfarthfa“ durfte zum Abschluss ein flotter Marsch nicht fehlen.

Im Anschluss servierte die Band dem Publikum noch einen kleinen Snack und mischte sich unter die Leute, wo man noch über dies und das plaudern konnte. Vielen Dank an alle Konzertbesucherinnen und –besucher.

Biosphäre
Bergkäserei
Schüpfheim

Das grösste Käsefachgeschäft der Region

Hausgemachte Bifidus-Joghurts • Kräuterbutter
Biosphäre-Geschenke • "Echt Entlebuch"-Produkte

Heinz und Pia Stalder-Müller • Tel. 041 484 21 41 / 041 484 26 64

Fürstei
café-restaurant

Der Treffpunkt auf Ihrem Weg!

Sonnenmatte 5 . 6173 Flühli . 041 488 01 50

Süess

Sanitär GmbH

Roger Süess
Süess Sanitär GmbH
Schintmoos
6173 Flühli
Tel. 078 751 95 21

- Sanitärinstallationen
- Heizungen
- Solaranlagen
- Komfortlüftungen
- Reparaturen, Service & Unterhalt

Ich freue mich auf Ihren Anruf!

Kantonaler Musiktag in Wauwil ::..

Heimspiel für unseren Dirigenten Armin

Am 31. Mai und 1. Juni 2014 fand der diesjährige Luzerner Kantonal Musiktag in Wauwil statt. Am Wohnort unseres Dirigenten Armin Renggli waren alle topmotiviert und wollten es besonders gut machen. Nachdem der letztjährige Musiktag von miesem Wetter heimgesucht wurde, zeigte sich diesmal die Sonne und bot den würdigen Rahmen.

Die Marschmusik am Samstagnachmittag gelang sehr gut. Mit dem „Solothurner Marsch“ konnte die Kirchenmusik Flühli in der Ersten Stärkeklasse den Sieg davontragen. Das echte Highlight folgte dann abends in der rappelvollen Mehrzweckhalle von Wauwil. Nachdem die Musikgesellschaft Rickenbach mit ‚Extreme Make-Over‘ das Publikum bereits stark beeindruckt hatte, folgte die Kirchenmusik mit „Vienna Nights“. Die Band hatte die Zeit seit der Erstaufführung am Muttertagskonzert ausgezeichnet genutzt und so gelang die Vorführung entsprechend. Das Publikum spendete tosenden Applaus. Nur das Expertengespräch mit Toni Scholl war im Anschluss nicht allzu aufschlussreich. Es ist natürlich eine schwierige Aufgabe, den ganzen Tag Bands anzuhören und eine Meinung dazu abzugeben. Aber das Ziel sollte sein, dass dann auch Punkte angesprochen werden, die einen weiterbringen. In der Hinsicht war es etwas dünn und zu allgemein gehalten.

Wieder einmal zeigte sich, wie aufwendig die Organisation eines solchen Anlasses ist. Der Kanton Luzern ist in diesem Bereich aber auch eine Ausnahmeerscheinung und schafft es immer wieder, dass seine Musiktage zu echten Erlebnissen mit bleibendem Eindruck werden. Allerdings wird auch einiges geboten: Blasmusik in allen Stärkeklassen und Facetten, dazu eine sehr leistungsfähige Festwirtschaft.

Dem OK kann man nur gratulieren – der Musiktag war in jeder Hinsicht super.

Erfolgreicher Musiktag Wauwil – Sieg in der Marschmusik und eindrücklicher Auftritt mit „Vienna Nights“

Bieri Holzbau

Diverse Holzarbeiten wie:

- Zimmerarbeiten
- Neubauten
- Umbauten
- Treppenbau
- Blockbau
- Innenausbau

Bieri Beat, Emmenstrand, 6173 Flühli, ☎ 041 488 12 65, 🖹 041 488 01 70

Bruno Süess
Schreinerei

6173 Flühli
079 235 40 94
Tel./Fax 041 488 03 82
sbschreinerei@bluewin.ch

Neubau•Umbau•Küchenbau
allgemeine Reparaturen

Clientis
EB Entlebucher Bank

Tel. 041 208 08 08 www.eb.clientis.ch

Elektro-Soforthilfe

www.freycie.ch

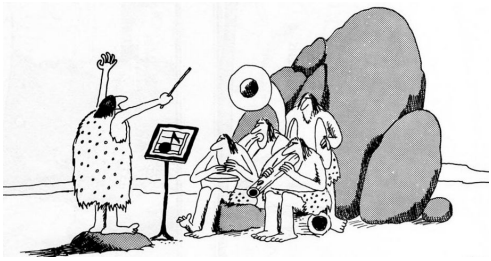
Frey + Cie

DAS PLANUNGSBÜRO
IN IHRER REGION
Thomas Felder
Lärchenweg 1 6173 Flühli
☎ 041/488 23 11
041/488 23 12
felderthomas@bluewin.ch
Bauplanung Bauberatung
Baubegleitung
Was darf ich für Sie tun?
Sagen Sie mir Ihre Wünsche!

Sicher und kompetent unterwegs!!!

FAHRSCHULE
Urs Röösli

Fahrlehrer mit eidg. Fachausweis
Feldgass 18, 6170 Schüpfheim
079 702 03 09
urs.roeoesli@fahr-trainer.ch
www.fahr-trainer.ch



Die Kirchenmusik an den Whit Friday Brass Contests ::..

Eine Reise zu den Ursprüngen der Brass Band Szene

Oft beschrieben als „the greatest free show on earth“ (die welt-grösste kostenlose Show), sind die Whit Friday Brass Contests ein Spektakel von und für Brass Band Verrückte. Die total zwanzig verschiedenen Wettbewerbe finden in zwanzig verschiedenen Dörfern und Städtchen im Gebiet Saddleworth, etwas ausserhalb der Metropole Manchester, immer am Freitag nach Pfingsten, statt. Die Wettbewerbe haben eine lange Tradition und wurden erstmals 1884 ausgetragen. Dies kommt aber nicht von ungefähr. Manchester war eine der wichtigsten Industrie- und Arbeiterstädte und somit auch Ursprungsort der Brasskultur, der Musik von einfachen Arbeitern, welche damals im gemeinsamen Musizieren einen Kontrast zum harten Alltag fanden.

Den Alltag hinter sich lassen – genau dies taten die Musikantinnen und Musikanten der Kirchenmusik vom 12. bis 15. Juni mit der Teilnahme am Whit Friday. Am Donnerstagmorgen wurden alle Teilnehmer von einem unkomfortablen Reisecar eingesammelt und an den Flughafen Zürich chauffiert. Das Einchecken und die Sicherheitskontrolle funktionierten widererwarten problemlos und wir sassen nun tatsächlich im Flugzeug nach Manchester. Der Fluggesellschaft muss allerdings ein schlechtes Zeugnis ausgestellt werden. Obwohl sie in Kenntnis waren, dass sie eine Brass Band an Bord hatten, reichte das Bier nur bis in die zwölfte Sitzreihe. Trotz mehrmaligem Intervenieren konnte der Pilot nicht zu einer Zwischenlandung, quasi einer Notlandung, bewogen werden. Nach der Landung ging es mit dem Zug in die Innenstadt und wir bezogen unsere Zimmer und besuchten erstmals unser temporäres Stamm-Pub und unseren temporären Stamm-Türken für die Verpflegung.

Am Freitag hatten wir noch etwas Zeit zur freien Verfügung, da die Wettbewerbe erst am Nachmittag um 15:30 begannen. Die Meisten nutzen die Gelegenheit und besuchten das Old Trafford, das legendäre Stadion des bekannten Fussballclubs Manchester United. Neben dem imposanten Fassungsvermögen, den komfortablen Umkleidekabinen und den luxuriö-

sen VIP-Logen, beeindruckten vor allem die fünfzig Kassen im riesigen Fanshop. Der ganze Old Trafford-Komplex mutet ein bisschen wie eine Pilgerstätte an. Es strömen Leute aus aller Welt hin und auf dem ganzen Gelände ist noch immer die Aura des langjährigen schottischen Erfolgs-Trainers Sir Alex Ferguson zu spüren, der bis heute wie eine Ikone verehrt wird. Am Nachmittag ging es dann endlich los. Ein einheimischer Busfahrer holte uns ab und wir fuhren in die grüne Hügellandschaft ausserhalb Manchesters, um uns für den ersten Contest einzuschreiben. Der Ablauf sollte in den nächsten Dörfern immer gleich sein: Am Dorfeingang musste uns der Präsident einschreiben, anschliessend wurde man auf einer Tafel mit Kreide aufgeschrieben und wenn man an der Reihe war, begann man mit einem Einzug und spielte gleich anschliessend im Dorfzentrum einen Konzertmarsch, welcher dann bewertet wurde.

Auf Tradition wird viel Wert gelegt, auch beim organisatorischen Bereich. Jeder Ort hat seinen eigenen Wettbewerb mit eigener Rangliste und jeweils unterschiedlichen Preisgeldern. Insgesamt besuchten wir acht Dör-

fer und Städtchen. Eindrücklich war die Begeisterung der Leute. In den engen Strassen und Gassen der Städtchen drängten sich zum Teil die Leute so dicht, dass ein Durchkommen sehr schwer war. Ein besonderer Auftritt bot sich uns zum Schluss. Wie in jedem Ort spielten wir zum Einzug den ‚Solothurner-Marsch' und als Konzertmarsch den Marsch ‚the Cossack'. Die Musikantinnen und Musikanten vergassen in Anbetracht der direkten Konkurrenz wohl ihre Müdigkeit, spielte doch kurz nach unserem Vortrag die weltbekannte Black Dyke Band. Und sie enttäuschte uns nicht. Sie spielten kompakt, laut, genau und musikalisch. Es ist uns allgemein aufgefallen, dass die Engländer einen etwas offensiveren Stil, ähnlich wie im Fussball, auch in der Brass-Musik pflegen. Es war eine Freude auch die Jugendmusiken zu beobachten – sie spielten mit grossem Spass und was das Zeug hielt, ohne Angst vor falschen Tönen. Nach unserem letzten Auftritt, nach sechzehn gespielten Märschen in acht Stunden und die Köpfe voller Impressionen, fuhren wir zurück in die Innenstadt und besuchten noch unser Stamm-Pub.

Gasthof zum goldenen Löwen
Hotel Garni Emmental
3550 Langnau

HOTEL Emmenthal GARNI LANGNAU I.E.

GILDE

Fachbetrieb mit Ausweisberatung

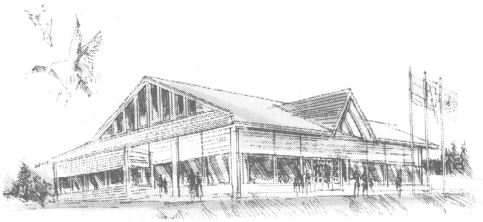
15

Q

Heidi & Beat Soltermann
Güterstrasse 9
3550 Langnau i. E.
Tel. 034 402 65 55
www.loewen-langnau.ch

HOTEL GARNI

Fein essen, gut schlafen



FELDER Jagdhof

www.felder-jagdhof.ch
info@felder-jagdhof.ch
Tel. 041 480 20 22

Ebnet 41
CH-6162 Entlebuch

Büchsenmacherei
Schiesszentrum

Jagd- und Outdoorbekleidung, Waffen, Fernoptik, Hundeartikel

Jack Wolfskin

HAGLÖFS

LOWA
simply more...

DIDRIKSONS1913
Grundsund SWEDEN

Carross-Doc
Ausbeulen mit Drücktechnik

Hermann Bucher
079 287 57 16

bringt Ihr Auto in Form!

Am Samstag unternahmen wir einen Ausflug nach York. Bekannt aus zahlreichen Filmen über das Mittelalter, gab es dort einige Interessante Sehenswürdigkeiten zu entdecken. Neben Kathedralen, mittelalterlichem Handwerk und Strassenmusik, kamen auch Leute mit moderneren Konsuminteressen auf ihre Kosten. Am Abend herrschte in unserem temporären Stamm-Pub eine ungewohnte Hektik, Grund war das erste WM-Spiel der Engländer. Die Niederlage wurde gefasst zur Kenntnis genommen, hatte man der eigenen Nationalmannschaft ohnehin nicht sehr viel zugetraut, dies war aus den Fachdiskussionen in der Warteschlange bei unserem Stamm-Türken zu entnehmen.

Am Sonntag hiess es dann schon wieder „good bye“ England. Auch die Heimreise war perfekt organisiert, an dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an Marco, Ivo und Thomas, welche im Vorfeld viel Aufwand betrieben. Ein Mitglied musste noch einen kleinen persönlichen Schreckmoment wegstecken. So fiel sein Flugticket kurzzeitig einer gut gemeinten „Ausmist-Aktion“ zum Opfer. Das Durchwühlen des Abfalleimers zeigte glücklicherweise Wirkung und so fanden alle wieder in die Schweiz zurück. Mittlerweile wurden auch die einzelnen Resultate aufgeschaltet (siehe unten). Mit unseren Auftritten waren wir sehr zufrieden, besonders erwähnenswert sind die drei ersten Ränge in der Ersten Klasse, wo wir uns in der Gesamtrangliste mitten ins Feld von Brass Bands der Höchsten Klasse spielen konnten.
Für uns Musikantinnen und Musikanten war dieser Ausflug ein ganz besonderes Erlebnis, von welchem wir euch in den nächsten Jahren bestimmt noch viele Episoden erzählen werden.

Erreichte Resultate an den einzelnen Spielorten
Delph (84 teilnehmende Bands): 8. Platz
Denshaw (65 Bands): 18. Platz
Dobcross (64 Bands): 4. Platz
Greenfield (70 Bands): 24. Platz
Grotton (48 Bands): 15. Platz
Lees (45 Bands): 7. Platz
Lydgate (64 Bands): 15. Platz
Uppermill (51 Bands): 13. Platz

Folgende Preise konnten erspielt werden
-Delph: Best non Championship Section Band
-Dobcross: Best non Championship Section Band
-Lees: 1. Platz 1st Section Bands

Mit diesen Ergebnissen erreichte die Kirchenmusik den **11. Rang in der Gesamtwertung** sämtlicher Teilnehmer und das beste Resultat der Bands in der Ersten Stärkeklasse.

Frei TOURING GARAGE
FLÜHLI - SÖRENBERG
6173 Flühli 041 488 14 14 frei-garage.ch
Mit uns sind Sie mobil!
NISSAN
SUZUKI

Sportshop & Modeboutique
INTERSPORT FELDER
6174 Sörenberg www.intersportfelder.ch 041 488 12 49

Whit Friday - Ein Grossanlass mit Dorfcharakter ::..

Bekanntermassen ist die britische Brass Band –Szene die Älteste der Welt. Hier fing alles an. Noch heute gibt es in England, aber auch in den angrenzenden Ländern des Vereinigten Königreiches (Wales, Schottland und Nordirland) zahlreiche Bands und Wettbewerbe für alle Alters- und Stärkeklassen.

Der Whit Friday, Teil der kirchlichen Pfingstparaden in der Region Saddleworth, nordöstlich der Grossstadt Manchester gelegen, ist aber der grösste und geschichtsträchtigste Event weltweit für Brass Bands.
Es ist die perfekte Mischung aus Tradition und Volksfest. Einerseits wird höchsten Wert auf etablierte Abläufe und Zeitpläne gelegt. Andererseits finden Brass Bands aus der ganzen Welt den Weg in dieses ländliche Gebiet und die lokale Bevölkerung, jung und alt, feiert gemeinsam eine Art grosse Kilbi.

Nebst seinem geselligen Charakter bietet der Whit Friday aber auch eine wichtige Einnahmequelle, besonders für die stärksten Brass Bands wie etwa Brighouse oder Black Dyke. Die Preisgelder für die vordersten Plätze sind zum Teil sehr hoch. Weiter gibt es diverse Spezial-Preise für Register und immer auch für die beste Band aus der Region. Und wer in mindestens 6 Ortschaften sein Marsch-Programm zum Besten gibt findet Platz in der Gesamtwertung.

Interessant sind die vielen Eindrücke, die man so wohl nur am Whit Friday erlebt. Wenn beispielsweise in einem Dorf plötzlich ein Dutzend Rei-

secars hintereinander bereitstehen, mit denjenigen Musikanten, die noch auf ihren Einsatz warten. Oder wenn beim Durchmarsch in den Ortschaften die Strasse wirklich komplett gesäumt ist mit zahllosen Zuschauern, die enthusiastisch mitklatschen und johlen. Und die Leute der Region sind wahre Experten. Sie unterstützen alle Bands, freuen sich aber besonders stark über einen richtig gut gespielten, kraftvollen Marsch und wissen es total zu schätzen.

FELDER Schreinerei
handwerk & design

unsere Küchen
... starke Musik!

Felder Handwerk & Design AG
6174 Sörenberg 041 488 20 80
www.dorfschreinerei.ch

Bluemelade

Angelika Bucher / Hochwald 7 / 6173 Flühli

Tel. 041 488 02 88 / Fax 041 488 02 91

Da der ganze Anlass zwischen den Dörfern im Gebiet Saddleworth stattfindet, ist die Koordination eine Mammutaufgabe. Viele Helfer und Freiwillige bewältigen gemeinsam den Verkehr mit den über 100 Cars, die Verpflegung von Zuschauern und Bands, sowie den Einzug und den Wettbewerbs-Teil, mit Stolz und Freude. Als Freiluft-Veranstaltung ist man natürlich froh wenn das Wetter, sowie in diesem Jahr, angenehm und trocken ist. Aber andererseits würde sich ein Engländer ja nie wegen etwas Regen aus der Ruhe bringen lassen. Überhaupt sind es gerade diese ruhige, gelassene Art und die friedliche Stimmung, die einen speziellen Reiz haben. Die Strassen sind nicht abgesperrt, es gibt keine Banden oder Gitter. Die Carchauffeure müssen zum Teil haarsträubende Engpässe befahren und auf engstem Raum kreuzen. Das wäre bei einem solch grossen Anlass anderswo undenkbar.

Die Kirchenmusik Flühli wurde den ganzen Tag vom ortskundigen Brass-Veteran Frank begleitet, der zwischendurch im Car immer wieder Anekdoten und Infos hervorkramte. Leider verstand man kaum etwas davon, da sein ausgeprägter regionaler Akzent für alle Nicht-Briten nur schwer zu interpretieren war. Spass gemacht hat es trotzdem.

Für die Brass Band Kirchenmusik Flühli war der Whit Friday ein grosser Erfolg sowie eine lustige und erlebnisreiche Reise. Verbunden mit ein

bisschen Werbung für die Schweizer Heimat, insbesondere die Region Luzern und das Entlebuch.

Homepage der Whit Friday -Wettbewerbe (englisch):
http://www.whitfriday.brassbands.saddleworth.org/

Detaillierte Resultate zum Whit Friday 2014 (englisch):
http://brassbandresults.co.uk/contests/WHIT-FRIDAY-SADDLEWORTH/2014-06-13/

Zahlreiche **Fotos** zum Whit Friday und anderen Anlässen der BBKMF:
www.bbkmf.ch (Fotogalerie)

coiffeur HairLICH

Corina Distel | Rothorn-Center 3
6174 Sörenberg

041 488 00 50 | coiffeurhairlich@gmail.com
www.coiffeurhairlich.ch

Öffnungszeiten Hair & Nail

Di, Do, Fr	8.00 – 12.00	13.30 – 18.00
Mi	9.00 – 12.00	13.30 – 20.00
Sa	7.00 – 12.00	

Die Partnerschaft, die Vertrauen schafft.

In Geldangelegenheiten will man sich auf einen kompetenten Partner verlassen können. Wir beraten Sie gerne persönlich. Vereinbaren Sie einen Besprechungstermin.
www.raiffeisen.ch

Wir machen den Weg frei

RAIFFEISEN

Picknick bei Büchler's ::..

Am Samstag, 28. Juni 2014, trafen sich die Mitglieder der Kirchenmusik bei unserem Bb-Bassisten Toni Büchler auf dem Bauernhof in Altbüron, im Grünbach, zum geselligen Picknick. Toni ist ein ausgesprochener Grill-Fan und kann nebst Grilladen alles Mögliche in seinem Grill-Ofen zubereiten. Bereits bei der Ankunft duftete es daher herzlich und das Wasser lief allen schon im Mund zusammen. Das tolle Fleisch und die Salate schmeckten ausgezeichnet und mit einem schönen Kafi mit Dessert konnte man das Menu schön abrunden. Natürlich gab es auch heuer wieder ein paar Register-Spiele. Dafür musste unter anderem Toni's kleiner Rasentraktor herhalten, womit alle einen kleinen Parcours bewältigten. Nach diesen lustigen Einlagen verweilte die Picknick-Schar noch eine ganze Weile gerne, auch wenn der Rückweg für die Meisten diesmal ein wenig länger dauerte.
Vielen Dank an Toni und seine Frau Fabienne, aber auch an die Eltern Toni Sen. und Pia für die tolle Gastfreundschaft.

Flühli-Kilbi ::..

Die Flühli-Kilbi ist ein alljährlicher Höhepunkt im Dorfgeschehen. Publikum von nah und fern. Wohnhafte und Heimweh-Flühler nutzen die Gelegenheit, um zusammenzukommen und gemeinsam zu feiern. Auch wenn in diesem Jahr, am 30. und 31. August, wegen vieler Anlässe und mässigem Wetter weniger Publikum aufkreuzte, so war die Kilbi dennoch ein ziemlicher Erfolg.
Die Kirchenmusik begrüsste am Samstag-Abend die Gäste in ihrer obligaten Bar zu feinen Drinks, Wurst und Brezen. Mit Einblendungen von Fussball-Matches und passender Dekoration wurde ein gemütliches Ambiente geschaffen. Am Sonntag darauf lockte die Kirchenmusik mit dem Drehstand und den vielen praktischen Preisen die Kilbigänger, wo diese ihr Glück versuchen konnten.
Wir danken dem Kilbi-Publikum herzlich für den Besuch.

Tschudi Hui

Après-Ski-Bar Sörenberg

- Der Treffpunkt
- Apéros
- Schneeschuhwanderungen
- Kleidershop
- Winter- und Sommerbetrieb

Tschudi Hui | 6174 Sörenberg | tschudi@tschudihui.ch | www.tschudihui.ch

Landi

SCHÜPFHEIM-FLÜHLI

Gasthaus Stutz

Fam.Otto Wicki - Banz
alte Gemeindestr. 5
6173 Flühli

Tel. 041 488 11 52
Fax. 041 488 25 33

Öffnungszeiten:
Mittwoch bis Sonntag von 08.15 bis 00.30 Uhr
Ruhetage: Montag + Dienstag

Galakonzert an der Neuuniformierung der Musikgesellschaft Pfaffnau ::..

Am Sonntag, den 7. September 2014, feierte die Musikgesellschaft Pfaffnau den Abschluss eines intensiven Festwochenendes. Unter anderen hatte Peach Weber, der weitherum bekannte Komiker, einen Comedy-Abend, gemeinsam mit „klatschid glich mier üebe dra“ (kgmüd) die Blasmusik mit Humor verbinden. Bei kgmüd spielen übrigens mehrere Musikanten aus der Kirchenmusik mit (im Internet zu sehen auf: kgmüd.ch) Unser Solo-Hornist Ivo Distel leitet die Pfaffnauer Brass Band seit einigen Jahren und freute sich somit besonders auf dieses Weekend. Am Sonntag, nach dem Festakt mit der Uniform-Weihe war die Kirchenmusik Flühli mit einem Unterhaltungsprogramm mit kleinen Showeinlagen an der Reihe. Das Publikum spendete viel Applaus, wenngleich die Aufmerksamkeit am Ende dieser ganzen Festivitäten nicht mehr allzu gross war.
Für die BBKMF war das Galakonzert eine tolle Gelegenheit, um bereits früher als gewohnt im Herbst auf die Bühne und vor Publikum zu treten.

Vielen Dank an das OK und die Musikgesellschaft Pfaffnau. Wir wünschen viel Spass und Erfolg mit dem neuen Kleid!

Waldämme-Abe und Umzug – Neuuniformierung der Musikgesellschaft Flühli ::..

Vom 12.-14. September feierte die Musikgesellschaft Flühli ihre Neuuniformierung. Auf dem alten Turnplatz beim Damm in Flühli wurde dafür ein grosses Festzelt bereitgestellt.
Am 13. September gestalteten die verschiedenen Musikalischen Vereine aus Flühli und Sörenberg den sogenannten Waldämme-Abe zu Ehren des neuen Kleides. Die Kirchenmusik spielte ein Kurz-Konzert unter der Leitung von Armin Renggli. Nicht Alle, die im Publikum sassen, bekamen allzu viel von den Darbietungen mit. Sie wähnten sich wohl eher am Okto-

berfest als an einem Konzertabend. Am Sonntag nahm die BBKMF dann am Umzug teil, der vom Dorf zum Festgelände führte.

Die Kirchenmusik gratuliert der Musikgesellschaft Flühli ganz herzlich zur neuen Uniform und dankt für das tolle und sehr gemütliche Fest, dass dafür auf die Beine gestellt wurde.

Andreas Bieri
Zimmerei
Flühli

Andreas Bieri
Zimmerei
Schwandalpstr. 12
6173 Flühli

Tel: 041 488 21 69
Fax: 041 488 00 42
Mob: 079 760 10 73

andrelusa.bieri@bluewin.ch

OLMA St. Gallen – Gastkanton Luzern am grossen Festumzug ::..

Als Gastkanton der diesjährigen OLMA rückte sich Luzern mit aufwändigen und umfangreichen Ständen ins beste Licht. Am 11. Oktober folgten mit dem Festumzug mit 35 Luzerner Vereinen und dem nachmittäglichen Festakt dann zwei Höhepunkte. Vereine aus allen Teilen des Kantons Luzern, darunter eine stattliche Vertretung aus der Biosphäre Entlebuch, brachten dem interessierten Publikum die vielfältige Luzerner Tradition, Kultur und Natur näher.

Nach der kurzweiligen Carfahrt am Morgen des 11. Oktober und einem Kafi mit Gipfeli trafen die Kirchenmusik und die Delegation der Trachtengruppe Flühli gestärkt in der OLMA-Stadt ein. Zur Sicherheit waren alle regentauglich ausgerüstet, aber es blieb zum Glück trocken. Der Umzug führte durch weite Teile der Stadt und auf über zwei kurvenreichen Kilometern am begeisterten Publikum vorbei. Man musste einfach immer ein bisschen aufpassen, nicht in irgendeine „Hinterlassenschaft“ des mitlaufenden Viehs zu geraten.

Neben der Trachtengruppe und der Kirchenmusik aus Flühli waren vom Entlebuch auch der Jodlerklub Alpeglöggli Hasle und Finsterwald, das Schibi-Chörli Entlebuch und das Jodlerchörli Lehn vertreten. Brauchtum und Handwerk wie die Napfköhler Romoos, die Doppleschwander Fasnachtszunft oder das Amts- und Wyberschiesset durften auch nicht fehlen. Und natürlich schlossen die Besucher die treuen Entlebucher Sennenhunde gleich ins Herz.
Nach einer währschaften Verpflegung am Mittag blieb dann noch etwas Zeit die OLMA-Stände zu besuchen oder da und dort Spezialitäten zu degustieren. Oder man konnte sich den Festakt anschauen, der dem Publikum mit Willisauer Ringli und Kafi Luz versüsst wurde.

Am späten Nachmittag machten sich die Flühler wieder gemeinsam auf den Rückweg mit schönen Eindrücken von der OLMA im Gepäck. Besten Dank für die tadellose Organisation von Seiten des Kantons Luzern und aus unseren Reihen an Stefan Emmenegger und Dirigent Erwin Schnider.

DENNER

„Wenn wotsch tüür choufe muesch wiiterloufe“

Denner-Satellit
in Flühli, Dorfstrasse 5,
Telefon 041 488 01 02

Die günstigsten Grundnahrungsmittel
Familie Riedweg und das Denner-Team

Fleisch und Wurst aus dem Fachgeschäft
von Ihrem Metzgermeister

UNESCO Biosphäre
Entlebuch
Luzern Schweiz

Richard Felder
Metzgerei / Party-Service
Entlebuch-Schüpfheim - Flühli
Tel. & Fax. 041 480 12 08

WICKI
FLÜHLI • WILLISAU
www.boden-wicki.ch

die
boden
fachleute

Teppiche | Parkett | Vorhangtechnik

Showroom* an der Dorfstrasse 25, 6173 Flühli

*Gerne empfangen wir Sie in unserer Ausstellung
nach **Voranmeldung.**

Telefon: 041 488 15 55 | mail@boden-wicki.ch | www.boden-wicki.ch

Dank dem Gönnerklub allegro 08 weniger Geldsorgen
oder:
Der Gönnerklub allegro 08 ist nicht mehr wegzudenken
oder:
Mit allegro 08 im Rücken ein paar Sorgen weniger

"Munter, fröhlich, schnell seit 2008" oder kurz "*allegro 08"* - Der Vereinsname des Gönnerklubs der Brass Band Kirchenmusik Flühli ist Programm:

Als die Initianten den Gönnerklub vor 6 Jahren ins Leben riefen, hatten sie die Absicht, dem ausserordentlich erfolgreichen einheimischen Musikverein finanziell unter die Arme zu greifen, und zwar "allegro/schnell" und unkompliziert. Es sollte ein "munterer, fröhlicher" Klub gebildet werden, der neben dem Sponsoring auch zum Ziel hatte, ehemalige Musikanten und Fans, Verwandte und Bekannte in einer "munteren, fröhlichen" Runde zu vereinen.

In den Statuten von *allegro 08* ist festgelegt, dass mindestens ein Drittel der jährlichen Mitgliederbeiträge direkt an die Vereinskasse ausbezahlt wird. Der Rest wird gemäss GV-Beschluss einerseits für spezielle Bedürfnisse wie z.B. die Anschaffung von Instrumenten oder die Erhöhung der Jahreszuwendungen eingesetzt, anderseits für die regelmässige Pflege des Zusammenhalts und der Kameradschaft innerhalb des Gönnervereins.

Flühli ist an der Front mit dabei, wo blasmusikalische Massstäbe gesetzt werden. Als jahrzehntelang konstant leistungsstarker Verein der ersten Stärkeklasse hält die Brass Band aus dem Waldemmental schweizweit mit und erfreut sich regelmässig einer beachtenswerten Medienpräsenz anlässlich kantonaler und eidge-

nössischer Musikfeste wie auch des Schweizerischen Brass Band Wettbewerbs. Kostenintensive Anschaffungen, die Verpflichtung topkompetenter Dirigenten und die Unkosten für das vielfältige Vereinsleben belasten die Vereinskasse stark, so dass die Mitglieder schon seit einigen Jahren einen persönlichen Jahresbeitrag entrichten. Chapeau! Auch mit den zusätzlichen ordentlichen Einnahmen aus Konzerten, Kilbi und Lotto und den Passivmitglieder-Beiträgen ist aber der Jahresaufwand von zirka 40'000 Franken nicht auszugleichen. Da ist die Hilfe von *allegro 08* hoch willkommen, ja wirklich nötig.

Die Mitglieder des Gönnerklubs *allegro 08* verpflichten sich, die BBKMF mit einem jährlichen Beitrag zu unterstützen, der jeweils an der GV bestimmt wird. Im Moment gelten, unverändert seit der Vereinsgründung:

für die Einzelmitgliedschaft:	300 Franken
für die Partnermitgliedschaft:	500 Franken
für die Firmenmitgliedschaft:	500 Franken

Im Gegenzug geniessen die Vereinsmitglieder einige interessante Vorteile: Gratis-Eintritt zum Jahreskonzert, eine CD-Aufnahme der Jahreskonzerte, die jährliche GV mit Nachtessen und einem attraktiven Rahmenprogramm, einen zusätzlichen Spezial-Event pro Jahr, laufende Informationen über die Vorhaben von *allegro 08* und die Aktivitäten der BBKMF via Mitgliederbrief usw. In den ersten Jahren seines Bestehens hat *allegro 08* z.B. das Basel Tattoo besucht, ein Konzert von Mnozil Brass im KKL genossen oder sich anlässlich der GV namhafte Unterhalter geleistet: Crazymagic, Funky Horns, Veri der Abwart, Klatschit glich – Mier üebe dra, Kartentrick-Künstler Jomeidü, Gesangsgruppe Fünfklang, Komiker Reini Sax u.a. Die Kleinformation SöreBläch sowie der Alleinunterhalter Pauliero sorgten an der GV 2014 für gute Stimmung. Geschätzt werden auch die gemeinsamen Picknicks mit der BBKMF. Ein solches ist wiederum im Sommer 2015 vorgesehen. Das Highlight für 2016 wird wohl ein Ausflug im Zusammenhang mit dem Eidgenössischen Musikfest in Montreux sein.

In den vergangenen Jahren konnte der Mitgliederbestand von ca. 60 Personen in Einzel- oder Paarmitgliedschaft gehalten werden. Die mehrheitlich in der Folge von Todesfällen reduzierte Mitgliederzahl konnte durch Neumitgliedschaften bis jetzt einigermassen wettgemacht werden. Trotzdem: *allegro 08* sucht weiterhin neue Mitglieder.
Findest vielleicht auch du, dass die vielseitige Tätigkeit der BBKMF Unterstützung verdient, damit der Verein seine Energie nicht allzu sehr für Finanzierungsfragen verschwenden muss, sondern gelassener als auch schon seinen eigentlichen Zweck verfolgen kann: Das Musizieren, Auftreten und Konkurrieren auf hohem Niveau?

Wir laden dich ein, deine Verbundenheit mit unserer Spitzen-Brassband und die Anerkennung ihrer hervorragenden Leistungen durch eine Mitgliedschaft im Gönnerclub *allegro 08* zum Ausdruck zu bringen. Anmeldungen nimmt Präsident Hans (Bio) Emmenegger gerne entgegen, Tel. 041 484 27 44, Natel 079 697 77 00, Mail: bio.emmenegger@gmail.com. Du kannst dich aber auch an jedes andere Vorstandsmitglied wenden.

Der Vorstand *allegro 08* freut und bedankt sich:

Hans Emmenegger
Präsident, Aktivehrenmitglied BBKMF

Andreas Wicki
Kassier, Vorstandsmitglied BBKMF

Ruedi Emmenegger
Aktuar, Ehrenpräsident BBKMF

Thomas Tanner
Administrator, Aktivehrenmitglied BBKMF

Beat Haas
Besondere Aufgaben, ehemaliges Mitglied BBKMF

Ernst Wicki
Besondere Aufgaben, ehem. Aktivmitglied BBKMF

Wir planen und koordinieren Ihren Küchen - Umbau!
Professionell, schnell, kostengünstige Eigenproduktion

DUSS
duss-küchen.ch
6020 Emmenbrücke

Duss Küchen AG · Emmenweidstrasse 12 · 6020 Emmenbrücke · 041 269 06 40
Ausstellung: Mo– Fr, 8–12 Uhr und 13–17.30 Uhr, Sa, 9–13 Uhr

Band-Besetzung für Herbst / Winter 2014 ::..

Dirigent	Renggli Armin
Soprano Cornet	Krieger Bruno
Solo-Cornet	Bieri Robin Bangerter Niklaus Felder Beno Arnet Joel Emmenegger Remo
Repiano Cornet	Bieri Felix
2. Cornet	Banz Ursula Emmenegger Lukas Emmenegger Hans
3. Cornet	Felder Tobias Emmenegger Martin
Flügelhorn	Renggli Manuel
Solo Es-Horn	Distel Ivo
1. Es-Horn	Riedweg Sibylle
2. Es-Horn	Schnider Marlène
Euphonium	Wicki Andreas Reber Christoph
1. Bariton	Emmenegger Marco
2. Bariton	Banz Sonja
1. Posaune	Balmer Lukas
2. Posaune	Distel Roland
Bass-Posaune	Emmenegger Adrian
Es-Bass	Distel Thomas Schnider Erwin Zemp Tobias
Bb-Bass	Büchler Toni Schnider Roland
Schlagzeug / Perkussion	Emmenegger Stefan Emmenegger Daniel Emmenegger Thomas Emmenegger Konrad
Fähnrich	Emmenegger Hubert

Vorschau auf die Jahreskonzerte 2014 ::..

Seit der Teilnahme am diesjährigen Whit Friday (wie in dieser Ausgabe des Mitteilungsblattes ausführlich geschildert) zieht sich das Motto England fast wie ein roter Faden durch das Jahresprogramm.

Unter dem Titel „very british“ präsentiert die Brass Band Kirchenmusik Flühli einige musikalische Leckerbissen zu ehren des Vereinigten Königreiches. Eine besondere Freude ist es, den bekannten Weltklasse-Cornetisten Roger Webster als Solisten begrüssen zu dürfen. Mehr zu diesem Ausnahmekönner und weitere Infos im beiligenden Konzertprogramm.

Restaurant
Thorbach

Tel. 041 489 70 10
6173 Flühli Fax 041 489 70 11

Wo man sich trifft, gut isst
und gemütlich sein kann!

Ruhetage:
Sonntag ab 17.00 Uhr
Montag und Dienstag

Ausblick auf den 40. Schweizerischen Brass Band Wettbewerb in Montreux ::..

Ende November ist es schon wieder soweit. Montreux ruft und alle Brass-Verrückten fahren hin!
Am 29. und 30. November feiert der Wettbewerb zudem sein 40-jähriges Bestehen. Das war Grund, um für sämtliche Klassen neue Kompositionen in Auftrag zu geben. Für die Erste Stärkeklasse wurde der Luzerner Stefan Hodel beauftragt. Und Hodel hat etwas Aussergewöhnliches geschaffen. Es geht um „A Lenda do Curupira“ (Die Legende von Curupira) worin er brasilianische Mythen und Folklore verbindet und in Brass-Musik vertont hat. Zugegeben, auf Brasilien kommt man im Zusammenhang mit Brass Band nicht unbedingt auf Anhieb. Doch bereits beim anfänglichen Üben zeigte sich, dass dieses Werk viel zu bieten hat und besonders auch Punkto Rhythmik die teilnehmenden Brass Bands vor eine ziemliche Herausforderung stellen wird.

Zudem kommen einige aussergewöhnliche Instrumente zum Einsatz, die sonst auch nicht mit Brass-Sound in Verbindung stehen. Eine interessante und spezielle Herausforderung. Mehr zu diesem Werk im folgenden Stückbeschrieb.

AGENDA

7. November 2014	Jahreskonzert, Turnhalle Flühli
8. November 2014	Jahreskonzert, Turnhalle Flühli
23. November 2014	Vorbereitungskonzert SBBW
29./30. November 2014	Schweizerischer Brass Band Wettbewerb Montreux

2015

3. Januar 2015	Lotto, Hotel Kurhaus
9. Januar 2015	Generalversammlung

Franz Emmenegger
Bauunternehmung, 6174 Sörenberg, Telefon 041 488 12 71

Ihr Partner für fachgerechte Bauarbeiten

„A Lenda do Curupira“ – Teststück am Schweizerischen Brass Band Wettbewerb in Montreux ::..

Curupira ist eine mythologische Figur aus der Brasilianischen Folklore. Der Legende nach handelt es sich um ein zwergenhaftes Wesen mit flammend roten Haaren und nach hinten verdrehten Füssen. Oft kommt er auf einem Pekari, einem Wildschwein, daher geritten und verlangt nach Tabak und Cachaça, einem brasilianischen Schnaps. Er verfügt über grosse Kräfte und verfolgt und bestraft alle, die die Natur nicht achten. „A Lenda do Curupira“ ist eine synfonische Dichtung welche die Charaktereigenschaften des Curupiras musikalisch darstellt. Das Stück hat aber auch eine politische bzw. ökologische Botschaft: In Zeiten anhaltender Zerstörung des Regenwaldes und dem Bau von riesigen Staudämmen mitten im einzigartigen Amazonas-Gebiet, ist es ein verzweifelter Aufruf von Curupira, zurückzukommen und die Natur zu achten.

„A Lenda do Curupira“ ist ein Auftragswerk für den Schweizerischen Brass Band Wettbewerb und dessen 40-jähriges Bestehen 2014. Es entstand nach einer längeren Phase des Studiums Brasilianischer Musik. Nicht nur von populären Stilrichtungen wie Samba, Bossa Nova oder Forró sondern auch von sinfonischer Musik.

Stefan Hodel - Portrait des Komponisten ::..

Der Luzerner Stefan Hodel ist ein vielseitiger Komponist. So schreibt er Musik für diverse Klangkörper, von Big Band bis Sinfonieorchester. Daneben aber auch Musik für Film und Werbung, Pop/Rock Produktionen sowie Musik für Kinder. Er kollaboriert(e) mit verschiedenen Künstlern und Organisationen wie z.B. der Rock Band Dada Ante Portas, dem Luzerner Sinfonie Orchester, dem Phil Dankner Orcheschter, Maigold oder der National Gallery in London. In der Schweiz konzertiert er regelmässig mit seiner eigenen Band „Die Jazzkapelle“.

Hodel studierte in London (Komposition, Composition for Screen). Weitere Studien am Berklee College Boston (Jazz Komposition und Arrangement) sowie an der Musikhochschule Luzern (Schulmusik und Dirigieren).

PHYSIOTHERAPIE FLÜHLI
SONNENMATTE

Wanda van de Velde
Physio- & Trainingstherapie

Sonnenmatte 5, 6173 Flühli
Tel. 041 488 00 00
E-Mail: wanda.vandevelde@bluewin.ch

IHR OUTDOOR-
PARTNER
IN SÖRENBERG

Stöckli überzeugt. Auch in Ihrer Nähe. stoeckli.ch
6174 Sörenberg • Rothorncenter • Tel. 041 488 17 76 • soerenberg@stoeckli.ch
STÖCKLI outdoor sports

ZEMP EQUIPMENT Veranstaltungstechnik GmbH

DER PARTNER FÜR IHREN ANLASS !!

Technik und Festinventar aus einer Hand.
Lautsprecheranlagen, Lichtanlagen, Bartheken.

Ob Live-Konzert, Open-Air, Discoparty, Bar, Theater, Show, Festzeltbeschallung, Fasnachtsparty, Modeschau, Operette, Geburtstagsparty, Turnerabend, Skirennen, Messen, Lotto etc.

Verlangen Sie unverbindlich eine auf Ihren Anlass zugeschnittene Offerte.

ZEMP-EQUIPMENT GmbH
Veranstaltungstechnik
Chapellebode
6182 Escholzmatt
Tel: 041 - 486 13 13
Fax: 041 - 486 11 11
www.zemp-equipment.ch

Mike Zemp
Mobile: 079 - 6 419 400
Email: mike@zemp-equipment.ch

Felder Pirmin
Mobile: 079 - 6 417 400
Email: jimmy@zemp-equipment.ch

News ::..

Arnet Joel und Bangerter Niklaus (beide Cornet) spielen seit diesem Sommer in unseren Reihen mit. Wir wünschen ihnen viel Spass und guten Erfolg mit der BBKMF.

Schnider Julia (Posaune), **Fuchs Manuela** (Cornet), **Wigger Hanspeter** (Cornet) und **Wigger Ueli** (Es-Bass) haben derzeit Dispens.

Gratulationen ::..

Im Mai haben sich unser Es-Hornist **Ivo** und **Melanie Distel-Eiholzer** das Ja-Wort gegeben. Auch unser B-Bassist **Toni** und **Fabienne Büchler-Emonin** haben sich diesen Sommer das Ja-Wort gegeben.
Wir wünschen den beiden frisch verheirateten Pärchen alles Liebe und Gute für die gemeinsame Zukunft.

Am. 2. Oktober 2014 erblickte **CYRILL** das Licht der Welt. Wir gratulieren herzlich den glücklichen Eltern **Roland Schnider (Bb-Bass)** und **Barbara** zu ihrem Sohn und wünschen der Familie alles Gute für die Zukunft.

Remo Emmenegger (Cornet) durfte diesen Frühling seine Zusatzausbildung zum Polizist erfolgreich abschliessen. Hinzu kommt auch noch die spezifische Ausbildung zum Militärpolizist. Wir gratulieren ganz herzlich zu diesem Erfolg.

Tobias Felder (Cornet) hat diesen Sommer seine Lehre als Elektroinstallateur bei der CKW Conex Entlebuch abgeschlossen. Herzliche Gratulation und viel Freude auch weiterhin beim Ausüben seines Berufes.

Die Feldschützengesellschaft Flühli-Sörenberg holte an den Schweizer Meisterschaften in Zürich den Gruppensieg in der Kategorie Feld D über 300 Meter. Neben Erwin Emmenegger, Roland Röösli, Josef Schnider und Armin Schmid gehörte auch **Konrad Emmenegger** aus unseren Reihen zu den treffsicheren Schützen. Herzliche Gratulation.

Folgende Gönnerehrenmitglieder durften seit diesem Frühling einen runden Geburtstag feiern:

- **Franz Portmann-Felder**, Flühli, 75 Jahre (26.07.1939)
- **Anton Schnider-Teuffer**, Schüpfheim, 85 Jahre (19.08.1929)
- **Franz Wicki-Emmenegger**, Flühli, 75 Jahre (20.08.1939)
- **Hans Emmenegger-Schaller**, Flühli, 75 Jahre (20.08.1939)
- **Maria Haas-Schnider**, Flühli, 90 Jahre (24.08.1924)
- **Walter Haas-Schnider**, Flühli, 90 Jahre (26.10.1924)

Wir wünschen allen Jubilaren viel Glück und gute Gesundheit.

Beileid ::..

Leider mussten wir in den letzten Monaten gleich von mehreren ehemaligen Mitgliedern und treuen Gönnern unseres Vereins Abschied nehmen. Fahnengotte **Ruth Müller**, Flühli, war lange Zeit treue Begleiterin unserer Anlässe und für zahllose wundervolle Blumenarrangements verantwortlich. Gönnerehrenmitglied **Ida Schöpfer**, Flühli, hat mit viel Freude an der Musik die BBKMF immer wieder unterstützt. Auch von unseren geschätzten Aktivehrenmitgliedern **Franz Schmid** und **Anton Limacher**, beide Flühli, mussten wir diesen Sommer Abschied nehmen.
Wir sprechen den Angehörigen unser Beileid aus und wünschen den lieben Verstorbenen die ewige Ruhe.

Ein grosser Schock für uns war die Mitteilung, dass **Roman Häfliger**, Altbüron (Mitglied bis Januar 2014) uns diesen August für immer verlassen hat. Er war auch nach seinem Austritt ein treuer Fan. Wir sprechen seiner Familie unser Beileid aus und wünschen dem lieben Verstorbenen die ewige Ruhe. Roman - i üsne Härze läbsch du wiiter, mier vermesse Dech.

SÖRENBERG
BERGBAHNEN
ENTLEBUCH LUZERN

Genussvoll

Die beliebtesten Angebote der Bergrestaurants

Ski-Hütte Schwarzenegg

Alpenkräuter-Hacktätschli

Die hausgemachten Hacktätschli nach dem Rezept vom Koch Pascal geniessen Sie im charmanten Hütten-Stübli.

Erlebnis-Restaurant Rossweid

Pommes Frites mit Würze

Die geheime Rossweid-Gewürz-Mischung gibt hier der wohl beliebtesten Pisten-Speise eine ganz besondere Note.

Restaurant Ochsenweid

Heisser Stein

Nehmen Sie sich Zeit und geniessen Sie ein zartes Stück Fleisch direkt vom heissen Stein.

Gipfel-Restaurant Rothorn

Riesen Cordon-Bleu

Ein Hoch auf den beliebten Klassiker. Die tolle Sicht auf die verschneiten Berner Alpen macht den Genuss perfekt.

www.soerenberg.ch

Made in Norway

Das erste Sofa, das genau fühlt, was Sie wünschen.

Stressless®

THE INNOVATORS OF COMFORT™

Erst können Sie es nicht sehen, dann können Sie nicht mehr darauf verzichten – das ErgoAdapt™ System sorgt dafür, dass Sie immer perfekt sitzen und liegen. Und mit perfekt meinen wir, dass Sie nach einer Sitzprobe kein anderes Sofa mehr haben wollen. Was denken Sie?

Nur echt mit der Stressless® Marke!

Stressless® E200 2-Sitzer mit Chaiselongue und 2-Sitzer

ErgoAdapt™ | Mehr Flexibilität – mehr Sofa.

www.stressless-ergoadapt.ch

Patentiert

Perfekt sitzen

Mit ErgoAdapt™ kippt die Sitzfläche automatisch nach unten, wenn Sie bequem sitzen wollen.

Patentiert

Perfekt liegen

Sie geniessen eine grosszügige, vollkommen ebene Liegefläche, wenn Sie liegen möchten.

Patentiert

Chaiselongue

Ob als Einzelmöbel oder als Sofabestandteil: Auch die Chaiselongue bietet die volle ErgoAdapt™ Funktion.

Stressless® E300 2-Sitzer mit Chaiselongue und 2-Sitzer

TANNER Möbel

Mattenstrasse 4, Direkt beim Bahnhof, 3073 Gümligen – 6173 Flühli
Telefon 031 951 50 55, **www.tannermoebel.ch**

Stressless® EKORNES

autorisierter Stressless® Partner